

Ressort: Politik

Oppermann wirbt für längere Lebensarbeitszeit

Berlin, 21.06.2014, 15:16 Uhr

GDN - SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann hat dafür geworben, über das gesetzliche Rentenalter von 67 Jahren hinaus zu arbeiten. Das lohne sich für alle Seiten, sagte er der "Welt am Sonntag".

"Und für alle, die länger arbeiten können und wollen, soll das auch möglich sein." Oppermann zeigte sich aber auch offen für die Forderung des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) nach einem flexiblen Übergang in die Rente schon ab 60 Jahren. Union und SPD hätten im Koalitionsvertrag vereinbart, flexiblere Übergänge in den Ruhestand zu ermöglichen. "Die Arbeitsgruppe der Koalition trifft sich kommenden Donnerstag zum ersten Mal. Dort werden wir auch die Vorschläge des DGB diskutieren", kündigte Oppermann in der "Welt" (Online: Samstag) an. "Wir sind uns doch einig, dass wir mehr Flexibilität beim Eintritt in die Rente brauchen." Zugleich verteidigte der Fraktionsvorsitzende das Rentenpaket der großen Koalition. Die abschlagsfreie Rente mit 63 "gilt für Langzeitarbeitnehmer, die mit 45 Beschäftigungsjahren ganz erheblich dazu beitragen, unser Sozialversicherungssystem zu stabilisieren", sagte er der "Welt am Sonntag". Im Übrigen bleibe es bei der Rente mit 67.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36555/oppermann-wirbt-fuer-laengere-lebensarbeitszeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619